## Behindertensport: Russland nicht an den Paralympics Rio 2016

##

### Das IPC hat das Russische Paralympische Komitee per sofort suspendiert!

**Ittigen, 08. August 2016 – Im Rahmen einer Medienkonferenz hat das Internationale Paralympische Komitee (IPC) gestern die Suspendierung von Russland als Mitglied des IPC bekannt gegeben. Damit wird das gesamte Team Russlands von der Teilnahme an den Paralympics in Rio 2016 ausgeschlossen. Swiss Paralympic begrüsst diesen Entscheid des IPC und deutet ihn als klares Zeichen dafür, dass die Nulltoleranz bei der Dopingbekämpfung im paralympischen Sport keine Worthülse bleibt.**

Ende Juli hatte das IPC offiziell mitgeteilt, dass ein Suspendierungsverfahren gegen NPC Russland eingeleitet wurde. Nach Prüfung aller Fakten aus dem McLaren-Bericht und der Anhörung von Vertretern des NPC Russland hat das IPC nun gestern definitiv entschieden, Russland auszuschliessen. Der IPC Präsident Phil Craven sagte an der Pressekonferenz, „Russland sei ganz offensichtlich nicht in der Lage den Anti-Doping-Code des IPC und die Anti-Doping Richtlinien der WADA einzuhalten und durchzusetzen und erfülle damit die Grundbedingungen für eine Mitgliedschaft beim Internationalen Paralympischen Komitee\* nicht.“

Der faire Sport, die Gesundheit der Athletinnen und Athleten und die moralische Verpflichtung des Weltverbands gegenüber seinen Mitgliedern wird mit dem mutigen Entscheid des IPC über Glanz, Prestige und Politik gestellt. „Nur wenn die Mitglieder die Grundvoraussetzungen erfüllten, könne das IPC auch gerechte und faire Wettkämpfe für alle Sportlerinnen und Sportler garantieren. Das sei entscheidend für die Glaubwürdigkeit und Integrität des Paralympischen Sports“, sagte der Präsident weiter.

Der Präsident von Swiss Paralympic, Dr. Thomas Troger freut sich vor allem darüber, dass der Entscheid des IPC auf der erdrückenden Beweis- und Faktenlage basiert und nicht sport-politisch motiviert ist! Damit hat das IPC  - im Gegensatz zum Internationalen Olympischen Komitee – ein klares Zeichen gegen Doping im Sport gesetzt.

Über diesen Link gelangen Sie auf die Medienmitteilung des IPC :

<https://www.paralympic.org/news/ipc-suspends-russian-paralympic-committee-immediate-effect>

\* Konstitution des IPC: [https://www.paralympic.org/sites/default/files/document/141113141030725\_2014\_10\_01+Sec+i+chapter+1\_0\_IPC+Constitution.pdf](https://www.paralympic.org/sites/default/files/document/141113141030725_2014_10_01%2BSec%2Bi%2Bchapter%2B1_0_IPC%2BConstitution.pdf)

**Für Fragen und weitere Auskünfte:**

Veronika Roos, Generalsekretärin Swiss Paralympic, Telefon +41 79 361 02 64

veronika.roos@swissparalympic.ch

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**Swiss Paralympic** ist das nationale Komitee für den Spitzensport von Menschen mit einer Körper- oder Sehbehinderung. Die Stiftung selektioniert die Schweizer Spitzensportler für Paralympics, Welt- und Europameisterschaften. Dazu gehört auch die Finanzierung und Organisation dieser Teilnahmen. Als nationales Komitee ist die Organisation Mitglied und Ansprechpartnerin des Internationalen Paralympischen Komitees (IPC) in Bonn, welches das Pendant zum Internationalen Olympischen Komitee (IOC) ist. Getragen wird die Stiftung von den beiden Verbänden PluSport Behindertensport Schweiz und der Schweizer Paraplegiker Vereinigung.